

## HÖGER : MAGNA-GLOBE ANLASS FÜR VERKEHRSLÖSUNGEN

Utl.: Arbeitsplätze und Wertschöpfung mit Verkehrslösung  
verknüpfen=

St. Pölten (SPI) Mit der Realisierung des Magna Globe Ressort - Projekts in Ebreichsdorf können tausende Arbeitsplätze und eine neue touristische Attraktion geschaffen werden, um die uns viele beneiden. Die Verkehrsproblematik in der Region muß ohnehin gelöst werden, ob mit oder ohne Globe Ressort. Also verknüpfen wir beides miteinander - die Schaffung von neuer Arbeit als Anlaß, die Verkehrsprobleme zügigst zu lösen, erklärte Landeshauptmannstv. Ernst Höger, der Montag betonte, daß "es einem so verlässlichen Partner wie Frank Stronach ermöglicht werden muß, im Rahmen der gesetzlichen Auflagen sein Projekt zu verwirklichen - im Interesse der wirtschaftlichen Zukunft des Raumes um Ebreichsdorf und des Bezirkes Baden".

Die heftige Reaktion der Wiener Wirtschaft beweist, welche Zukunftschancen mit diesem Projekt verknüpft werden und hätte es viel lieber in Wien realisiert gesehen - für Niederösterreich wären die Arbeitsplätze, die Zugkraft für den Fremdenverkehr und die Wertschöpfung dahin, ohne daß die Verkehrsprobleme auch nur irgendwie gelöst wären. "Denken wir also nicht schon wieder darüber nach, wie etwas zu verhindern ist, sondern wie wir es verwirklichen können", appellierte der Landeshauptmannstv. Während sich nämlich in der Gemeinde und weiteren Region alle einig sind, wird schon wieder versucht, von aussen Schwierigkeiten in ein Projekt hinzutragen, das die Investition von tausenden Millionen Schilling bringen würde - von einem Mann, der bisher alle seine Versprechen gehalten hat und sich als wirklich verlässlicher Partner herausgestellt hat, so Höger weiters.

Schlimm wäre es nämlich, würde diese Projekt, das übrigens auch im SPÖ-Zukunftskonzept für den Bezirk Baden "Die Zukunft. Die neuen Ideen für Niederösterreich" als Leitprojekt begrüßt wird, im benachbarten Ausland realisiert werden könnte und die gesamte Ostregion das Nachsehen hätte, warnte der Landeshauptmannstv. Schaffung von neuer Arbeit heißt auch den Mut zu haben, zu solchen Projekten zu stehen, die tausenden Familien Arbeit und Einkommen schaffen. "Rechtssicherheit darf nicht nur für Verhinderer gelten,

sie muß vor auch für jene, die etwas schaffen wollen - ohne jahrelange Verzögerungen. Nur dann wird Niederösterreich als Wirtschaftstandort attraktiv werden", schloß Höger.  
(Schluß)nk

Rückfragehinweis: Landtagsklub der SPÖ NÖ

Tel: 02742/200

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0046 1997-11-24/09:51

240951 Nov 97

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19971124\\_OTS0046](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19971124_OTS0046)